

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **22 (1915)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

aber infolge des beliebten Namensmißbrauch leider oftmals durch nicht hinreichend unterrichtete amtliche Stellen geradezu behindert worden, sowohl ihre Berufstätigkeit für ihre Firmen wahrzunehmen, als auch — und zwar oft zum Schaden der Heeresversorgung — den Militärbehörden sofort die unmittelbaren Bezugsquellen zu eröffnen.

Es ist deshalb erklärlich und wurde vom Vortragenden mit vielen Einzeltatsachen belegt, daß die Lage des deutschen Handelsagenten im Kriege keine befriedigende sein kann.



Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich.

Auszug aus dem Protokoll der Vorstands-Sitzung des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler vom 17. Mai 1915:

Der Vorstand hat sich in seiner Sitzung in der Hauptsache mit den Aufgaben befaßt, die ihm von der letzten Generalversammlung übertragen worden sind.

Es haben sich verschiedene Mitglieder zur Ausarbeitung der von der Generalversammlung beschlossenen Jubiläumsschrift, anläßlich des 25jährigen Bestehens unseres Vereins, bereit erklärt. Der Vorstand hat beschlossen, diese Aufgabe unserem Ehrenmitgliede, Herr E. Oberholzer, zu übertragen. Die Arbeit soll dem Vorstände spätestens bis zum 1. August d. J. zur Begutachtung übergeben werden. Die näheren Bedingungen, unter denen die Arbeit auszuführen ist, werden besprochen und genehmigt.

Als neue Preisaufgabe wird folgendes Thema in die Liste aufgenommen: „Die Entwicklung der zürcherischen Crêpe-Weberei“.

Herr H. Schoch, Präsident unserer Unterrichtskommission hatte wegen Arbeitsüberhäufung sein Amt niedergelegt. Er erklärte sich jedoch in verdankenswerterweise bereit, die Geschäfte noch ein Jahr weiterzuführen.

Einem Teilnehmer des letzten Kurses für Bindungslehre wird ausnahmsweise der Betrag von Fr. 20. — für gehabte Auslagen zurückerstattet.

E. Gysin, Aktuar.

Redaktionskomitee:

Fr. Kaeser, Zürich (Metropol), Dr. Th. Niggli, Zürich II,
A. Frohmader, Dir. der Webschule Wattwil.

Ed. Schlaepfer & Cie.

Zürich-Wollishofen
Seestrasse 289

Elektrische
Licht- u. Kraftanlagen

Elektromotoren
Dynamomaschinen

Miete — Tausch — An- u. Verkauf

Für unsere Abteilung Baumwoll-Feinspinnereimaschinenbau
suchen wir mehrere erfahrene

1401

Ingenieure

für **Konstruktionsbureau, Offertwesen** und **Werkstatt** zu alsbaldigem Eintritt. Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe über bisherige Tätigkeit, Alter, Militärverhältnis, Gehaltsansprüche, Eintrittstermin u. s. w. an

Sächsische Maschinenfabrik

vorm. Rich. Hartmann A.-G., **Chemnitz**, Abteil. Sekretariat 7.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20.

Sihlstrasse 20 — Telephon 3235

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei

Vermittlung von Stellen jeder Art für technisches Personal aus der Seidenbranche: Webereidirektoren, Disponenten, Webermeister, Ferggstuben-Angestellte, Anruster, Dessinateure etc.

Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler können sich beim Zentralbureau für Stellenvermittlung in Zürich gratis einschreiben, indem die Einschreibgebühr von Fr. 2. — aus der Vereinskasse bezahlt wird. Anmeldeformulare werden gratis abgegeben. Der Anmeldung ist jeweils die letzte Vereins-Beitragquittung beizufügen. Für ausgeschriebene Stellen werden Spezialofferten entgegengenommen, die direkt an den Schweizer. Kaufm. Verein, Stellenvermittlung, Sihlstrasse 20 einzusenden sind.

F 8 Südfrankreich. — Tüchtiger Webermeister für Honiggerstühle.

F 1324 Württemberg. — Seidenstoffweberei, — Tüchtiger Webermeister für Benninger- und Schroers-Stühle. Uni und Wechsel.

Zur Zeit liegen wenig Anmeldungen von Stellensuchenden vor. Da das Zentralbureau öfters Nachfragen nach Personal für die verschiedenen Branchen der Textilindustrie hat, so dürfen Stellensuchende sich vertrauensvoll an dasselbe wenden. Den Firmen, die die Dienste des Bureaus in Anspruch nehmen, werden keine Offerten von solchen Stellensuchenden unterbreitet, die bereits im gleichen Geschäft angestellt sind.



als Ersatz für Wellblech,
rosten nicht.
Langjährige Garantie.

Schweizer. Eternitwerke A.-G. * Niederurnen

Obermeister

mittleren Alters, sucht Stelle als technischer Leiter im In- oder Ausland. Solcher ist mit sämtlichen Stuhl- und Maschinensystemen in Unis, Lancés, Jacquard etc., sowie Vorwerkmaschinen vertraut. — Eintritt nach Übereinkunft. —

Offerten unter Chiffre 1400 an die Expedition des Blattes.



Bücherschau



Weltwirtschaft und Kriegswirtschaft. Ein Vortrag von Prof. Dr. P. H. Schmidt, St. Gallen. Verlag: Art. Institut Orell Füßli.

Die Schrift legt in klarer, knapper Form die großen volkswirtschaftlichen Probleme dar, die sich an den Krieg knüpfen; sie schildert den Krieg als einen Weltwirtschaftskrieg nach seinen Ursachen und Zielen, seiner Ausdehnung und seinen Mitteln. Der Handelskrieg, die Kriegswirtschaft mit ihren eigenartigen Neugestaltungen, die Kriegsindustrie, die Wirtschaft in den eroberten Gebieten finden ihre Würdigung. Als Folgen des Krieges werden dargestellt die langsame Rückbildung zur Friedenswirtschaft, die Schwierigkeiten der künftigen Handelspolitik, der Zerfall des Londoner Welthandelsmonopols, die Erschütterung der europäischen Vorherrschaft in Asien.

Russland

In allen Textilizentren (Moskau, Iwanowo-Wassnessensk, Petrograd, Lodz) seit vielen Jahren best eingeführtes Technisches Bureau der Textilbranche übernimmt noch einschlägige Vertretungen oder Alleinverkauf auf feste Rechnung für ganz Rußland oder einzelne Plätze. — Prima Referenzen.

Brief- und Telegramm-Adresse:

OSCAR HAAG, MOSKAU